

Anfahrt

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Straßenbahn 308 oder 318 von Bochum HBF, 2 Stationen zur Haltestelle „rewirpower Stadion“ (Richtung: „Schürbankstr.“) oder Buslinie 354 oder 388 von Bochum HBF, Bussteig 5, bis Haltestelle „St. Josef-Hospital“ (Richtung: „Zillertal“ bzw. „Keppler Wendeschleife“)

Mit dem Taxi

Fahrtzeit von Bochum HBF ca. 10 Minuten (ca. 8,00 €)

Mit dem Auto

Über die A40, Ausfahrt RuhrCongress
Parkmöglichkeiten im Parkhaus des St. Josef-Hospitals oder im Parkhaus von „Starlight Express“

Das Hörsaalzentrum liegt auf dem Gelände des St. Josef-Hospitals. Es gibt einen direkten Durchgang (Fußweg) vom Stadionring (Fußweg) vom Stadionring, gegenüber dem Parkhaus von Starlight Express.



Stand der Informationen: 12/ 2012

Grußwort der Schirmherrin

MdL Barbara Steffens

Ministerin für Gesundheit
des Landes Nordrhein-Westfalen



Eine HIV-Infektion ist für die Betroffenen nicht nur eine körperliche, sondern auch eine besondere psychische Belastung. Die Diagnose einer HIV-Infektion oder AIDS-Erkrankung stellt für jeden Menschen, für seine Lebens- und Beziehungsplanung eine Erschütterung dar. Ich freue mich, dass der Fachtag „Psychotherapie bei Menschen mit HIV und AIDS“ nun schon zum zweiten Mal stattfindet, denn die Veranstaltung kann wichtige Impulse setzen, um auf den zunehmenden Bedarf psychotherapeutischer Behandlungsangebote aufmerksam zu machen.

Der Schwerpunkt „Frauen und HIV“ greift ein wichtiges Anliegen auf. Die zahlreichen Rückmeldungen im Rahmen der ersten Fachtagung haben gezeigt, dass die Nachfrage von HIV-infizierten Frauen nach psychotherapeutischer Begleitung das Angebot bei weitem übersteigt und dass in der Ärzteschaft ebenso wie bei psychologischen Psychotherapeutinnen und -therapeuten eine große Bereitschaft besteht, sich über die speziellen Problemlagen und Bedürfnisse von HIV-infizierten Frauen zu informieren, auszutauschen und zu vernetzen. Ein ganzheitlicher Ansatz, der psychische Erkrankungen auch aus der individuellen Lebenssituation von Frauen begreift, der die persönliche Geschichte, die Lebensbedingungen sowie das gesellschaftliche Umfeld einbezieht, ist dazu ein geeigneter Weg.

Ich habe die Schirmherrschaft für diesen Fachtag gerne übernommen und freue mich, wenn dieser Fachtag dazu beiträgt, das Angebot psychotherapeutischer Behandlung für Frauen und Männer mit HIV und AIDS zu erhöhen, Wartezeiten zu verkürzen und insgesamt den Blick der teilnehmenden Therapeutinnen und Therapeuten für die besonderen Bedürfnisse von Menschen mit HIV und AIDS zu schärfen. Der Veranstaltung wünsche ich einen guten Verlauf.

B. Steffens

Anmeldung & Informationen

Melden Sie sich bitte zur Tagung an!
E-Mail: a.skaletz@klinikum-bochum.de

Tagungsort

Hörsaalzentrum des St. Josef-Hospitals
Klinikum der Ruhr-Universität Bochum
Gudrunstrasse 56 ; 44791 Bochum

Wissenschaftliche Leitung

Dr. phil. Armin Bader
Prof. Dr. Norbert H. Brockmeyer
Arne Kayser, M.A.

Planung & Durchführung

PD Dr. Adriane Skaletz-Rorowski
Kompetenznetz HIV/AIDS

EINLADUNG ZUM 2. FACHTAG

Psychotherapie bei Menschen mit HIV / AIDS

Im Blickpunkt: Frauen mit HIV

Symposium
mit Praxis-Workshops
Fr. / Sa., 18. - 19. Januar 2013
in Bochum

Zertifiziert mit

14 C

Fortbildungspunkten

Zertifizierung

14 Fortbildungspunkte (Kategorie C)

werden für die Teilnahme an dieser Veranstaltung im Rahmen der „Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung“ durch die **Ärztekammer** und die **Psychotherapeutenkammer** vergeben. Bitte bringen Sie Ihr Barcode-Etikett mit.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Schirmherrin: MdL Barbara Steffens

Ministerin für Gesundheit des Landes Nordrhein-Westfalen

Im Hörsaalzentrum des St. Josef-Hospitals
Klinik für Dermatologie, Venerologie und
Allergologie der Ruhr-Universität Bochum



Katholisches Klinikum Bochum
St. Josef-Hospital
Universitätsklinikum

UKRUB UNIVERSITÄTSKLINIKUM DER
RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zum zweiten Mal veranstalten wir am Fr./Sa., 18.-19. Januar 2013 in Bochum die Fachtagung zur Psychotherapie bei Menschen mit HIV/AIDS. In diesem Jahr wird der Schwerpunkt auf dem Thema „Frauen mit HIV“ liegen.

Psychische Probleme in Zusammenhang mit einer HIV-Infektion sind häufig – doch wenige PsychotherapeutInnen sind auf die speziellen Bedürfnisse von Menschen mit HIV vorbereitet. Bislang gibt es zu diesem Thema wenig Literatur und kaum spezielle Fortbildungsangebote für die Behandelnden.

Bei unserem ersten Fachtag im Januar 2012 waren wir über die außerordentlich positive Resonanz überrascht: viele PsychotherapeutInnen aus ganz Deutschland kamen für dieses spezielle Fortbildungsangebot und den Austausch mit KollegInnen nach Bochum. Um dem weiten Spektrum des Themas gerecht zu werden, wird der Fachtag 2013 auf zwei Tage verlängert, Schwerpunkt bilden die besonderen Aspekte der Psychotherapie bei HIV-positiven Frauen. Ihnen stehen zwar nicht weniger Beratungsangebote als HIV-positiven Männern zur Verfügung, sie sind jedoch schlechter erreichbar und leben häufig ein isoliertes und kräftezehrendes Doppelleben. Frauen tauchen selten in AIDS-Hilfen auf und fühlen sich durch die meisten HIV-Selbsthilfeangebote nicht angesprochen. Frauenspezifische Themen, wie etwa sexuelle und reproduktive Gesundheit oder Prävention in Frauenhand, werden beim Fachtag hervorgehoben.

Der Fachtag wird vom Kompetenznetz HIV/AIDS der DAIG und der DSTIG, in Kooperation mit der Bochumer AIDS-Hilfe, veranstaltet. Die Teilnahme ist kostenlos und wird von den Kammern für ÄrztInnen und PsychotherapeutInnen mit 14 Fortbildungspunkten der Kategorie C zertifiziert.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung!
Ihre

A. Bader N.H. Brockmeyer A. Kayser

Industriepartner



Kinderbetreuung

Während der Tagungszeiten wird eine Kinderbetreuung am Veranstaltungsort (Hörsaalzentrum) angeboten.

Bitte melden Sie Ihr Kind bei uns vorab per E-Mail an a.skaletz@klinikum-bochum.de oder telefonisch (0234-5093486) an.

Eindrücke der Tagung 2012:



Rückblick auf den 1. Fachtag im Januar 2012 in Bochum: Einige der Referenten des Fachtages (Bild oben links, v.l.n.re.: R. Merz, H. Dirks, L. Meemken, S. Nagel, A. Bader, S. Schwarze, N.H. Brockmeyer, G. Arendt, A. Kayser, A. Skaletz-Rorowski, A. Piecha, F. Lutz und H. Kremer) sind 2013 wieder dabei. Auch werden 2013 wieder Workshops angeboten (Bild oben rechts, v.l.n.r.: A. Bader, A. Kayser, A. Piecha und S. Schwarze).

Wissenschaftliches Programm

Freitag, 18. Januar 2013

14.00 - 14.45	Eröffnung / Registrierung
14.45 - 15.00	Begrüßung und Organisationsinformationen N.H. Brockmeyer / A. Bader / A. Kayser Bochum
15.00 - 15.20	Psychotherapie bei Frauen mit HIV H. Kremer, Miami A. Bader, Bochum
15.30 - 18.30	Workshop für TherapeutInnen Einführung „Psychotherapeutische Ansätze bei Menschen mit HIV“ <i>Wie geht ein Verhaltenstherapeut, ein systemischer Therapeut, ein Tiefenpsychologe vor?</i> A. Bader, Bochum / S. Nagel, Dresden Ch. Perro, Hamburg und Patientin
ab 18.30	Get together im Foyer des Hörsaalzentrums <i>mit freundlicher Unterstützung durch Gilead</i>

Wissenschaftliches Programm

Samstag, 19. Januar 2013

9.00 - 9.30	Eröffnung / Registrierung
9.30 - 10.00	Grußworte P. Altmeyer, Direktor der Dermatologischen Klinik der Ruhr-Universität u. Sprecher der Geschäftsführung des Katholischen Klinikums Bochum O. Scholz, Oberbürgermeisterin der Stadt Bochum
10.00 - 10.15	Einführung: Ist die Antiretrovirale Therapie bei Frauen anders? A. Potthoff, Bochum
10.25 - 11.10	Einführung: Beratung und Psychotherapie bei Menschen mit HIV A. Bader, Bochum / A. Kayser, Bochum M. Müller, Wuppertal
11.25 - 11.55	KAFFEEPAUSE
11.55 - 12.15	Sexuelle Gesundheit H. Langanke, Köln
12.25 - 12.45	Sexualität bei Frauen B. Ziemert, Hannover
13.00 - 13.20	Männerspezifischer Umgang mit Krankheit M. Stiehler, Dresden
13.30 - 14.10	PAUSE mit Imbiss <i>mit freundlicher Unterstützung durch Abbott</i>

Abbott A Promise for Life	ABBOTT-Symposium
14.10 - 14.55	Grenzen und Möglichkeiten der Tiefenpsychologie und Verhaltenstherapie G. Arendt, Düsseldorf / S. Nagel, Dresden <i>Moderation: A. Bader, Bochum</i>
15.10 - 15.30	Stigma und Frauen A. Piecha, Frankfurt
15.40 - 16.00	KAFFEEPAUSE (Raumwechsel)
16.00 - 17.15 Parallelveranstaltung	Workshop „HIV und Frauen“ U. Sonnenberg-Schwan, München A. Piecha, Frankfurt
16.00 - 17.15 Parallelveranstaltung	Workshop „HIV und Stigma“ C. Vierneisel, Berlin
17.15 - 17.30	Abschlussplenum und Fachtag-Evaluation